

Protokoll 2. Kreiselternratssitzung

Ort: Gaststätte „Ratskeller“ in Hohenmölsen
Datum: 14.04.2016
Beginn: 18 Uhr
Ende der Sitzung: 19.30 Uhr
Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste
Protokollant: Claudia Jauck

TOP 1

- **Begrüßung** der anwesenden Kreiselternratsmitglieder durch den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreiselternrates Andreas Reichenbach und durch Kreiselternratsvorstandsmitglied Michael Jacob
- Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2

- **Neuaufgabe Arbeitsgruppe Schülerbeförderung**
- Frage nach Erstellen einer Arbeitsgruppe zu dieser Thematik
- Vorschlag: zur Erhebung von Bedarfszahlen Befragungen an den Schulen vornehmen
- Vorschlag: Kontaktaufnahme zu Dr. Lars Knopke als Leiter des Amtes für Bildung, Kultur und Soziales vom Burgenlandkreis
- Liste wird während der Sitzung ausgelegt zur Teilnahmebereitschaft in dieser Gruppe
- Eintrag von 2 Teilnehmern: Andreas Reichenbach und Karsten Hösemann

TOP 3

- **Wahl eines neuen Beisitzers in den Kreiselternratsvorstand**
- bisheriges Kreiselternratsvorstandsmitglied Michael Groß scheidet aus gesundheitlichen Gründen aus
- Vorschlag von Hr. Reichenbach für den Posten: Frau Kerstin Schumann aus dem Elternrat der Förderschule Hohenmölsen
- Vorschlag wird einstimmig angenommen, Fr. Schumann stellt sich zur Wahl
- Frage nach geheimer Wahl wird abgelehnt
- Frau Schumann stellt sich vor
- offene Wahl erfolgt per Handzeichen
- einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen
- Frau Kerstin Schumann ist neue Beisitzerin im Kreiselternratsvorstand des Burgenlandkreises

TOP 4

- **Förderschulen im Burgenlandkreis (Inklusionskonzept 1)**

- Frau Kerstin Schumann erläutert den Anwesenden die Folgen des Inklusionskonzeptes in Bezug auf die Förderschule Hohenmölsen
- die 60 HHM-Schüler sollen zukünftig laut Landkreis zur Naumburger Förderschule gehen; die Förderschule Hohenmölsen soll zum Ende des Schuljahres mit hoher Wahrscheinlichkeit geschlossen werden
- zur Beförderung der Schüler nach Naumburg will der Landkreis einen Bus zur Verfügung stellen
- Frage nach langen Fahrtzeiten für die HHM-Schüler ohne generelles Anrecht auf einen Sitzplatz im Bus
- Wunsch der HHM-Eltern für Aufnahme Schüler aus HHM lieber nach WSF als nach NMB, Kapazitäten sind dort vorhanden
- Frage nach zukünftiger Entwicklung
- Warten auf Regierungsbildung in Sachsen-Anhalt; zukünftig neue/r Kultusminister/in und neues Konzept in Sachsen-Anhalt?
- Idee zur generellen Erhaltung der 3 Förderschulstandorte (Pestalozzische Schule HHM, Pestalozzische Schule NMB, Pestalozzische Schule WSF) mit HHM und NMB als Außenstelle zu WSF mit einer gemeinsamer Leitung
- Anregung einer Kreiselterneratsvertreterin: Jugendhilfswerk Netzwerkkstelle Burgenlandkreis (Sitz in Zeitz) mit einbeziehen,

evtl. Einladung von Dr. Freywald vom Jugendhilfswerk zu einer der folgenden Sitzungen?

- ebenfalls Hinweis auf Einbeziehung zu Problemlösungen von Sozialarbeitern, die an den Schulen tätig sind (Hr. Reichenbach wird Hr. Knopke dazu befragen)

Einsatz von Schulsozialarbeitern wird an den Schülerzahlen festgemacht, ob sie an einer Schule untergebracht werden oder nicht

Liste zu derzeit an Schulen beschäftigten Sozialarbeitern wird in nächster Zeit per Mail an alle Kreiselterneräte verteilt

- Vorschlag zur Bildung einer Arbeitsgruppe Förderschule wird in einer späteren Sitzung erörtert

TOP 5

- **Kreisschülerrat**, Fragen
- auf die Einladung des Kreiselternerates folgten 2 Schülerräte aus Hohenmölsen
- laut Aussagen der Schülerräte finden keine regelmäßigen Treffen im Burgenlandkreis statt

Empfehlung vom Kreiselternerat, Treffen der Schülerräte sind wichtig (auch gemeinsam mit dem Kreiselternerat) und sollen vom Vorstand der Schüler selbst organisiert werden (Infos über E-Mail z.B. über Landkreis einholen)

- Hilfe durch Kreiselternerat wird angeboten
- Aktualisierung der Internetseite des Kreisschülerrates ist notwendig
- Vorschlag zur Einrichtung eines Links auf der Internetseite des Kreisschülerrates zur Organisation von Treffen, Fahrgemeinschaften zu Sitzungen und auch zur Kreiselterneratsseite

- Hinweise der Schülerräte auf hohen Krankenstand der Lehrer und dadurch bedingte Stundenausfälle – Zustimmung zu diesem Tatbestand durch die anwesenden Kreiselternräte

Info dazu Hr. Jacob: der Vorstand des Landeselternrates von Sachsen-Anhalt fragte kürzlich beim Kultusministerium nach; Antwort vom Kultus: es werden 500 zusätzliche Lehrer in S-A eingestellt und mehr Studiengänge sind in Richtung Lehramt in Halle in Planung

- Wunsch des Kreiselternrates nach mehr Flexibilität bei den Lehrereinstellungen, z.B. bei der Kombination der Fächer (Festlegung der Lehrerverteilung läuft über das Landeschulamt)
- Idee: Attraktivitätsprogramme wie bei Ärzten gängig in S-A auch für Lehrer einführen, um Lehrer ins Bundesland zu ziehen
- Meldung eines Lehrerausfalls erst nach 6 Wochen, wird als problematisch gesehen
- Erfahrungen des Schüler- und Elternrates zeigen, dass ständige, längerfristige Ausfälle von Lehrer in S-A Normalität sind

TOP 6

- **Sonstiges**
- Festlegung nächster Termin für ein Treffen der Kreiselternräte Ende August
- Mangel an Pädagogischen Mitarbeitern an den Schulen im Landkreis, speziell an den Förderschulen

Hinweis auf Überforderung der dort beschäftigten Lehrer durch Überlastung bzw. mangelnde Entlastung durch Pädagogische Mitarbeiter

Altersdurchschnitt von PMs liegt bei über 53 Jahren

keine Neueinstellungen in den nächsten Jahren laut Personalentwicklungsplan des Landes von 2014 geplant

Protokollführerin

Vorsitzender der Versammlung

Claudia Jauck
Vorstand des Kreiselternrates

Andreas Reichenbach
stellvertretender Vorsitzender des Kreiselternrates